

#MöllerMittendrin

Ausgabe 06/2018

SPD

Liebe Genossinnen und Genossen,

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die parlamentarische Sommerpause ist um und wir starten auch auf Bundesebene wieder richtig durch. In unserer ersten Sitzungswoche nach dem Sommer haben wir den Haushalt für das kommende Jahr beraten. Eine spannende Zeit! Die Schlussberatungen zum Haushalt finden wie immer im November statt. Bis dahin werden nun die Fachausschüsse über die Finanzmittel für das kommende Jahr beraten.

Im Wahlkreis sind wir bereits früher wieder durchgestartet und es ist einiges passiert. Besonders freut es mich, dass in die Situation um die „Kapitän Meyer“, ein Schiff mit Tradition, wieder Bewegung kommt. Mit der Gründung einer Arbeitsgruppe, die neue Ideen für die Nutzung entwickelt, ist ein wichtiger Schritt getan, um dieses schwimmende Denkmal zu erhalten.

Auch in der Wilhelmshavener Lokalpolitik ist einiges los. Mit der Wahl von Dr. Niels Weller als unserem Kandidaten für die Oberbürgermeisterwahl im kommenden Jahr haben wir den Grundstein gelegt, um die Stadt wieder zu regieren. Jetzt müssen wir uns alle gemeinsam dafür einsetzen und stark machen, dass wir bei den Wahlen die Mehrheit der Stimmen erreichen und so das Steuer wieder in Hand der SPD liegt. Ich bin optimistisch, dass uns das gemeinsam gelingen kann und freue mich auf einen tollen Wahlkampf mit vielen Ideen und

Themen, die eines erreichen wollen: Ein besseres Wilhelmshaven für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Aber auch im Thema Pflege ist einiges zu tun. Uns ist allen bewusst: Es muss etwas getan werden. Die Pflege muss wertgeschätzt werden. Nur wenn wir sowohl eine finanzielle Aufwertung, aber auch die entsprechende gesellschaftliche Anerkennung erreichen, wird es uns gelingen, diesen Berufe wieder attraktiver zu machen und die nötigen Kräfte zu gewinnen, um den Pflegenotstand zu bekämpfen.

Lasst uns gemeinsam anpacken, um eine Verbesserung für die Bürgerinnen und Bürger zu erreichen!

Herzliche Grüße

Eure

Siewtje Möller

Termine:

21. September – Bürgersprechstunde in Wilhelmshaven

22. September – Eröffnung der Ausstellung *Regine Hildebrandt* im Bürgerbüro Wittmund

22. Oktober, 14.00 Uhr – Eröffnung der Wanderausstellung des Deutschen Bundestages, VHS Wilhelmshaven

Runder Tisch „Kapitän Meyer“ – Möller und Ansmann laden ein

Gemeinsam mit meinem Landtagskollegen Holger Ansmann habe ich zum Runden Tisch über die Situation des Traditionsschiffes „Kapitän Meyer“ eingeladen. Bereits vor einiger Zeit war das restaurationsbedürftige Schiff gemeinsam mit dem Feuerschiff „Weser“ verlegt worden. Ich bin von verschiedenen Seiten angesprochen worden, ob es nicht Bundesmittel gebe, die in die Arbeiten an diesem tollen Schiff fließen können. Um alle Möglichkeiten – auch für die spätere Nutzung – auszuloten, haben wir deshalb alle mittelbar Betroffenen an einen Tisch geholt.



Teddy Flechner kennt das Schiff wie seine Westentasche und hat uns die wesentlichen Aspekte beim Rundgang erläutert.
Bild: © Büro Siemtje Möller

Ich habe mich gefreut, dass an der Besichtigung des Schiffes nun so viele Interessierte teilgenommen haben. Das erste Treffen im kleinen Kreis war nur ein erster Aufschlag. Beim jetzigen Termin ist allen noch einmal deutlich geworden, wie sehr dieses Schiff mit der Geschichte Wilhelmshavens verbunden ist. Allen wollen anpacken, um dieses schwimmende Denkmal zu erhalten. In Zusammenarbeit von Stadt, Land, Bund und Verbänden wird es uns hoffentlich gelingen, dieses tolle Traditionsschiff wieder zu einem der Schmuckstücke von Wilhelmshaven zu machen.

Pflege ist eine gesellschaftliche Verantwortung

Das Thema Pflege wird uns immer stärker beschäftigen. Unsere Gesellschaft wird immer älter und es gibt viel zu wenige Pflegekräfte, um die alternde Bevölkerung pflegerische versorgen zu können. Die vom Gesundheitsminister versprochenen 13.000 Stellen sind zwar ein Anfang, können aber akut keine Lösung für den Pflegenotstand sein, wenn es keine Fachkräfte gibt, um die Stellen zu besetzen.

Ich habe vor kurzem das Friesische Pflegezentrum Accum und die Freien Sozialen Dienste in Varel besucht. Beim Besuch in Accum wurde ich von Inhaber Hans-Joachim Fischer und Einrichtungsleiterin Nadja Reiff durch das Haus geführt und habe mich mit ihnen und Pflegedienstleiterin Petra Merz zur aktuellen Situation in der Pflege ausgetauscht. Nadja Reiff machte in unserem Gespräch deutlich: „Pflegepersonal wird durch den Mangel an gut ausgebildete Fachkräften bis an die Belastungsgrenze gebracht. Die von Herrn Spahn versprochenen Stellen, wären nur ein Tropfen auf den heißen Stein, sofern wir denn qualifizierte Kräfte finden, die wir einstellen können.“



Beim Rundgang haben mir Nadja Reiff und Hans-Joachim Fischer die akuten Herausforderungen der Pflegeeinrichtungen erläutert.
Bild: © Büro Siemtje Möller

Einen ähnlichen Tenor hatte mein Gespräch mit dem Führungsteam der Freien Sozialen Dienste Friesland. Getrud Brinkmeyer, Leiterin des Bereich Kranken- und Altenpflege, unterstrich, dass sie aufgrund der Schwierigkeiten, gut ausgebildete Pflegekräfte zu finden, immer wieder Patienten ablehnen müssen: „Der Pflegenotstand ist hier Realität. Es sind deutlich mehr zu Pflegende als Pflegekräfte gibt.“



Auch mit dem Team der Freien Sozialen Dienste habe ich mich über die Herausforderungen im Bereich der Pflege ausgetauscht.
Bild: © Büro Siemtje Möller

Meiner Ansicht nach ist es entscheidend, dass sich die Gesellschaft bewusst macht, was ihr Pflege wert ist. Wir alle kommen irgendwann an den Punkt, an dem wir oder unsere Angehörigen Unterstützung benötigen. Die Gesellschaft muss wieder anerkennen, was diese Leistungen wert sind und bereit sein, dies entsprechend zu würdigen. Wir werden nur dann eine höhere Attraktivität der Pflegeberufe erreichen, wenn wir die Arbeit der Pflegekräfte entsprechend würdigen können.

Was war sonst noch?

Das Breitbandmobil des Bundes hat in Wittmund Halt gemacht. Auf meine Einladung war das Mobil vor Ort und hat über die digitale Zukunft Deutschlands informiert. Besonders beeindruckt hat mich, was schon heute alles im 3D-Druckverfahren möglich ist!



Gelenke aus dem 3D Drucker – Schon heute Realität!
Bild: © Büro Siemtje Möller

100 Prozent! – Ein tolles Ergebnis für Dr. Niels Weller. Er ist unser Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl in Wilhelmshaven. Gemeinsam werden wir dafür kämpfen, dass das Steuer im Rathaus wieder in der Hand eines SPD Mannes liegt.



Bild: © Büro Siemtje Möller

Besondere Ehre für "meine" Objektschützer! Minister Olaf Lies hat ihnen das Fahnenband des Landes Niedersachsen verliehen, die höchste Auszeichnung des Landes für einen Militärverband. Das macht deutlich, wie eng die Truppe mit unserer Region verbunden ist. Herzlichen Glückwunsch!



Zusammen mit Olaf Lies durfte ich Kommandeur Oliver Walter zur verdienten Ehre gratulieren.
Bild: © Büro Siemtje Möller

Den Dingen auf den Grund gehen: Ich durfte mich bei einer Ausbildungsfahrt der U31 von dem weltweit führenden Stand der Technik überzeugen und habe die wohl lässigsten Seefahrer der Marine kennengelernt.



Mit dem Kommandeur des 1. UBootgeschwaders Fregattenkapitän Cordes und dem Kommandanten der U31 Korvettenkapitän Lenthe.
Bild: © 1. Ubootgeschwader

Ich habe mich gefreut, dass ich meine Glückwünsche zum 90. Geburtstag der Hermann Lietz-Schule Spiekeroog persönlich überbringen konnte. Herzlichen Glückwunsch zum 90-jährigen Bestehen und auf die nächsten 90!



Tolle Menschen, die Spiekeroog geprägt haben: Hartwig Henke mit seiner Frau Ute.
Bild: © Büro Siemtje Möller

Praktikantenecke

Für drei Wochen hat Marcel Hans mich und mein Team in Berlin unterstützt. Vielen Dank und schön, dass du da warst!



Impressum & Kontakt Wahlkreisbüro Jever:

Abgeordnetenbüro Siemtje Möller

St.-Annen-Str. 2, 26441 Jever

Tel.: 04461/7485210

E-Mail: siemtje.moeller.wk@bundestag.de

Mein Team

Da ihr mich ja (hoffentlich) alle schon kennt, möchte ich euch an dieser Stelle nach und nach mein Team vorstellen. Oder besser gesagt, sie stellen sich selber vor!

Mein Name ist...

...**Odin**, ich bin gebürtiger Wittmunder und seit Anfang Mai 2018 der Bürohund im Abgeordnetenbüro in Jever.



Ich bin eine Französische Bulldogge und wohne mit meinem Frauchen in Jever. Meine Lieblingsbeschäftigungen sind spielen, schlafen und fressen. Ich freue mich über jeden, der ins Büro kommt und hoffe immer auf Streicheleinheiten und Leckerlis. Als armer kleiner Hund wird man da ja eher kurz gehalten.... ;-)

Wer mal am Büro vorbeiläuft, entdeckt mich vielleicht auf der Fensterbank oder in einem der Sessel vorm Fenster, das sind nämlich meine Lieblings(schlaf)plätze.

Kontakt Bundestagsbüro:

Bundestagsbüro Siemtje Möller

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel.: 030/227 77785

E-Mail: siemtje.moeller@bundestag.de

Öffnungszeiten Wahlkreisbüro Jever: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

